



blickpunkt

INFORMATIONEN
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2019/20 Ausgabe 5 14.11.2019 23. Jahrgang

Telefon: 08341/96655-0 Fax: 08341/96655-199

Internet: <http://www.jakob-brucker-gymnasium.de>

E-Mail: schule@jakob-brucker-gymnasium.de

ESIS-Online-Anmeldung zu Elternsprechtagen

M. Liebau – Als ESIS-Nutzer buchen Sie bitte Ihre Gesprächstermine für den Elternsprechtag **online!** Da die Elternsprechtage für die **Jahrgangsstufe 5 am Di., 26.11.**, und die Jahrgangsstufen **6 - 12 am Mo., 02.12.**, im Abstand von sechs Tagen aufeinanderfolgen, bitte ich Sie, die Zeiträume zu beachten, in denen das Buchungssystem jeweils freigeschaltet ist:

J5: Buchungszeitraum **Mo., 18.11., 7:30 Uhr bis Mo., 25.11., 7:00 Uhr**

J6 - J12: Buchungszeitraum **Di., 26.11., 19:30 Uhr bis Mo., 02.12., 7:00 Uhr**

Für Nutzer der Smartphone-ESIS-App wird das Buchungssystem auf dem Handy rechtzeitig automatisch angeboten. Es gelten dieselben Buchungszeiträume.

Für zunächst Unentschlossene bzw. Nicht-ESIS-Nutzer ist ein Eintrag in die vorausgefüllten Buchungslisten möglich: Die jeweilige Buchungsliste finden Sie am Elternsprechtag an der Tür des Raumes, welcher der Lehrkraft zugeordnet ist.

J5: Eintrag in die vorausgefüllten Listen am Di., 26.11., ab 7:00 Uhr möglich

J6: Eintrag in die vorausgefüllten Listen am Mo., 02.12., ab 11:05 Uhr möglich

Den Raumplan finden Sie auf der Rückseite der jeweiligen Einladung, die Sie über ESIS oder Ihr Kind erhalten werden. Falls Sie noch nicht bei ESIS angemeldet sind, dies aber nachholen möchten, um auch das ESIS-Online-Anmelde-Modul verwenden zu können, schicken Sie bitte umgehend eine kurze E-Mail an schule@jakob-brucker-gymnasium.de (Betreff: „Ich möchte ESIS nutzen“ mit Schülernamen und Klasse).

Volleyball-Weihnachtsturnier der Oberstufe

M. Dullak – Alle Jahre wieder ... findet unser traditionelles Volleyball-Weihnachts-Mixed-Turnier statt.

Am **Freitag, 20.12.**, können Mannschaften aus den 10.-12. Klassen um den Titel des Oberstufenmeisters kämpfen. In der Dreifachhalle der FOS/BOS an der Schelmenhofstraße dürfen dabei sicher viele spannende Spiele erwartet werden. Ehemaligen-Mannschaften haben sich schon angesagt und auch die Lehrer wollen dabei sein.

Der **Anmeldeschluss ist am Montag, 16.12., zweite Pause**. Pro Mannschaft muss mindestens ein Mädchen auf dem Spielfeld sein. Bringt ihr in eurer Klasse keine Mannschaft zustande, könnt ihr euch gerne mit anderen Klassen zusammenschließen. Bitte keine „Profi“truppe zusammenstellen!

Gebt bitte bis zum Anmeldeschluss einen Zettel mit dem Namen eures Mannschaftsführers, eurer Klasse, allen Teilnehmern und evtl. einem „Turniernamen“ (z.B. „Die fantastischen Sechs“) ab, und zwar ins Fach von Frau Dullak. Gerne könnt ihr euch auch per E-Mail anmelden unter michaela.dullak@jakob-brucker-gymnasium.de.

Beginn: 12:30 Uhr in den Sporthallen der FOS, Ende ca. 17:00 Uhr. Freiwillige Helfer für den Aufbau sind herzlich willkommen ab 12:00 Uhr. Wir freuen uns auf euch!

Klassensprecher-Seminar im Oktober 2019

Andreas Heinrich (SMV, 10d) – Von Mittwoch bis Freitag vor den Herbstferien fand wieder unser alljährliches Klassensprecher-Seminar statt. Zusammen mit den Verbindungslehrern (Herr Holz und Herr Bosky) und insgesamt 36 Schülern ging es nach der 9. Stunde mit dem Bus nach Memhölz in der Nähe von Kempten. An Bord waren jeweils ein Klassensprecher pro Klasse der Jahrgangsstufen 7-10 sowie die Schülersprecher, Oberstufensprecher und ein Teil der Mitglieder des AKV, der Obst-AG und der Technik. Untergebracht waren wir im „Haus der Familie, Schönstatt auf'm Berg“, wo wir bestens gepflegt wurden und somit genügend Energie für die anstehende Arbeit hatten. Ziel des Seminars war es, wie jedes Jahr, die bestehenden Probleme an der Schule und Anliegen der Mitschüler zu besprechen und mögliche Lösungen zu finden. Den ersten Abend verbrachten wir erst einmal mit gegenseitigem Kennenlernen. Dann wurde vereinbart, dass es auch dieses Jahr wieder die Aktion „Geschenke mit Herz“ von Humedica an unserer Schule geben wird. Am nächsten Tag ging es an die weitere Arbeit: Nach der Sammlung der in den Klassen zusammengetragenen Anliegen teilten wir uns in verschiedene Arbeitsgruppen auf. Unterschiedliche Themen wie z.B. „Umwelt“, „Schulball & Veranstaltungen“, „Oberstufe“ wurden besprochen. Diese fassten wir in übersichtlichen Plakaten zusammen.

Einen besonderen Dank gilt unserer Schulpsychologin Frau Utschick. Sie führte eine Umfrage zum Thema Mobbing durch und veranlasste uns, sich Gedanken zu machen, wie man bei Mobbingfällen vorgehen sollte und wie man diesen vorbeugen könnte. Am Freitagvormittag durften wir dann Herrn Walter und Herrn Dössinger begrüßen, die sich unsere Anliegen anhörten und direkt mit uns besprachen. Wir danken der Schulleitung für ihr Interesse und ihre Offenheit unseren Anregungen gegenüber. Wie es aussieht, können wir uns aktiv an der Verbesserung unseres Schullebens beteiligen und einige unserer Wünsche auch umsetzen. Vielen Dank auch an unsere Verbindungslehrer für die Organisation. Auf ein ebenso vielversprechendes Klassensprecher-Seminar im nächsten Jahr!

Das Fahrrad macht Schule am JBG

C. Leipold – Das Jakob-Brucker-Gymnasium ist eine echte Fahrrad-Schule. Dies bestätigte sich bei dem bundesweiten Fahrradprojekt *Stadtradeln*, an dem sich im September zum ersten Mal auch Kaufbeuren beteiligte.

Das JBG startete unter der Leitung der beiden Lehrer, Herrn Harder sowie Herrn Römer, und erradelte die unglaubliche Gesamtleistung von 27.353 Kilometern. Dass das Fahrrad an dieser Schule einen besonderen Stellenwert hat, zeigt unter anderem die Tatsache, dass bis zu 450 Schüler täglich mit dem Rad kommen. Auch beschäftigt sich momentan ein Seminar in der Oberstufe ausschließlich mit dem Thema Fahrradmobilität in Kaufbeuren.

Einige Schüler waren beim *Stadtradeln* besonders fleißig und wurden in der Mensa des JBG im Rahmen einer Siegerehrung von Oberbürgermeister Bosse für ihr besonderes Engagement ausgezeichnet. Umrahmt wurde die Feier in der voll besetzten Mensa von vier Musikern des Ensembles „Brucker Brass“. Als beste Schülerin wurde Selina Baur (Klasse 8d) mit 462 km geehrt, als bester Schüler Henning Jax (Klasse 9c) mit 1.249 km. Die beste Klasse wurde die 9c und gewann als Sonderpreis einen Workshop in einem Kaufbeurer Fahrradgeschäft - in einer Doppelstun-

de während des Schulvormittags. Am 13.11. fand der offizielle Abschluss des „Stadtradeln“ im alten Sitzungssaal des Rathauses statt.

„Die Weiße Rose“

Svenja Liebau (9c) – Am Donnerstagabend, 17.10., besuchten die Oberstufenkurse Q11 und Q12 von Frau Dullak und die Klasse 9c mit ihrem Deutschlehrer, Herrn Kruis, das Theaterstück „Die Weiße Rose“ in der Kulturwerkstatt. Dieses Stück handelt von den Geschwistern Scholl und ihren Mitstreitern, die das Ungeheuerliche des Hitlerregimes aufzeigen und mit ihren Flugblättern (es wurden für acht Aufführungen 10.000 Stück gedruckt) die Bevölkerung wachrütteln wollten. Sie werden festgenommen und im Februar 1943 zum Tode verurteilt. Die Schauspieler schafften es mit hervorragender Mimik und Gestik, auch mit einem beeindruckend kahlen Bühnenbild und passend gesetzter Musik die Geschichte so darzustellen, dass sich das Publikum gut in diese düstere Zeit hineinversetzen konnte. Um genauere Hintergründe zur Thematik, zur Inszenierung und Gestaltung des Werkes zu erfahren, durften wir, die Klasse 9c, am Freitag, 8.11., zu einem Theatergespräch in die Kulturwerkstatt gehen. Wir trafen zwei Schauspieler (Lara Greco und Moritz Rauche, Abi 2019) und die Regisseurinnen, Frau Simone Dopfer und Frau Martina Quante, durften sie zu ihrer Arbeit befragen und erfuhren allerlei Interessantes zum Casting, zur Auswahl der Rollen, zu den Gedanken, die sich die Mitwirkenden zu ihrer Arbeit machen und vieles mehr. Vielen Dank an Herrn Kruis, der uns die Möglichkeit geboten hat, Literaturunterricht einmal anders zu erleben.

Kinotipps für den Herbst

M. Dullak – Gut gegen Nordwind: Seit Mitte September läuft in den Kinos eine Romanverfilmung, die man eigentlich nicht verpassen sollte: "Gut gegen Nordwind" (nach einem Roman von Daniel Glattauer). Ein falsch gesetzter Buchstabe und schon landet die E-Mail von Emma unbeabsichtigt bei Leo anstatt beim vorgesehenen Empfänger. Ein Austausch nimmt seinen Lauf, der lustig und immer persönlicher wird. Weil sich die beiden nicht kennen, sie also keinen Gesichtsverlust befürchten müssen, vertrauen sie einander intime Dinge an. Diese digitale Freundschaft ist sicher sehenswert, was nicht zuletzt auch an den beiden Schauspielern Nora Tschirner und Alexander Fehling liegt. Regie: Vanessa Jopp. FSK: ohne Altersbeschränkung.

Deutschstunde: Die Neuverfilmung von Siegfried Lenz' Roman aus dem Jahre 1968 bringt das zentrale Thema der deutschen Nachkriegsliteratur auf den Punkt: Die Verquickung von Pflicht und Schuld in der Zeit des Nationalsozialismus. Im Mittelpunkt steht der Widerspruch von Pflichterfüllung und individueller Verantwortung. Siggie Jepsen sitzt in einer Anstalt für schwer erziehbare Jugendliche und soll einen Aufsatz über "Die Freuden der Pflicht" schreiben. Er verarbeitet hierbei die Erinnerungen an seine Kindheit, als sein Vater (der Dorfpolizist) den Maler Nansen mit einem Berufsverbot belegen und dies überwachen soll, er aber diesen sehr verehrt und so in ein moralisches Dilemma gerät. Regie: Christian Schwochow, Schauspieler: Tobias Moretti, Ulrich Noethen, Tom Gronau u.a. FSK: ab 12.

Zwischen uns die Mauer: Pünktlich zum 30-Jahre-Mauerfall-Jubiläum ist ein sehr bewegender Film in die Kinos gekommen. Es ist das Jahr 1986: Die 17-jährige Anna aus der westdeutschen Provinz fährt mit einer Jugendgruppe zum Begegnungstreffen nach Ostberlin. Dort lernt sie den rebellischen Pfarrerssohn Philipp kennen. Es ist Liebe auf den ersten Blick - doch die schwerverliebten Teenager aus Ost und West sind getrennt durch die scharf bewachte deutsch-deutsche Grenze. Nicht nur die Mauer steht der großen Liebe im Weg, auch Annas skeptische Eltern reagieren mit Verboten. Die heimlichen Besuche ihrer selbstbewussten Tochter bleiben der Stasi nicht lange verborgen. Die Ereignisse nehmen eine dramatische Wendung. Und dann fällt die Mauer ... Die Verfilmung nach dem gleichnamigen Roman von Katja Hildebrand, basierend auf

einer wahren Geschichte, ist sehr interessant für Menschen, die ein geteiltes Deutschland und die damit verbundenen Probleme nur aus den Geschichtsbüchern kennen. Regie: Norbert Lechner, Schauspieler: Fritz Karl, Tim Bülow, Lea Freund, Franziska Weisz; FSK: ohne Altersbeschränkung.

Und der Zukunft zugewandt: So lautet die zweite Strophe der Hymne der damaligen DDR und auch der Titel eines recht beeindruckenden Films über die Zeit im geteilten Deutschland. Antonia Berger kommt 1952 in die DDR. Ihr werden Wohnung und Arbeit zugewiesen, man kümmert sich um ihre kranke Tochter und verspricht die Wohltaten, zu denen sich der junge deutsche Sozialismus in der Lage sieht. Als sie sich verliebt, scheint alles perfekt zu sein. Doch niemand darf etwas über ihre Vergangenheit wissen, dass sie aus einem sowjetischen Straflager kommt. Regisseur: Bernd Böhlich, Schauspieler: Anna Maria Lara, Robert Stadlober, Karolina Eichhorn u.v.m. FSK: ohne Altersbeschränkung.

Systemsprenger: Benni ist neun Jahre alt und muss immer wieder in neue Pflegefamilien, weil sie sich nicht anpassen kann. Sie vergrault jede Familie, die sie aufnehmen möchte, ihre Mutter fürchtet sich vor ihr und hat sie deshalb abgegeben. Das Erziehungs- und Sozialsystem ist mit dem Mädchen überfordert. Ein Blick hinter die normale, heile Familienwelt und auf die Nöte aller Beteiligten. Hart, aber sehr sehenswert. Regisseurin: Nora Fingscheidt. Schauspieler: Helena Zengel, Albrecht Schuch, Tedros Teclebrhan. FSK: ab 12 Jahre.

Blickpunkt-Klassiker

H. Römer – Lösung 3. Klassiker: Zuerst 3 Bälle links, 3 Bälle rechts. Geht eine Seite runter, werden von diesen einer links und einer rechts gelegt. Der Ball, der runter geht, ist schwerer, bei Gleichstand ist es der dritte. Gewinnerin ist Anna Dropmann (Q12). Gratulation!

4. Klassiker: Grundrechenarten (Vorsicht schwer!) Wie kann man mit den Zahlen 1, 4, 5, 6 eine Rechnung bilden, die als Ergebnis 24 hat. Dabei dürfen nur die Grundrechenarten +, -, *, : und Klammern () verwendet werden. Die Zahlen treten dabei genau einmal in beliebiger Reihenfolge und allein auf (14 ist also nicht erlaubt). Wie lautet die Rechnung? (Tipp: Für die 5. Klasse ist das schwer zu lösen ...)

Termine

HEUTE, Donnerstag, 14.11.2019, 16:00 Uhr
Kinderuni in der Kulturwerkstatt: Warum legt die Oma ihr Handy in den Kühlschrank? (Prof. Dr. Veronika Schraut)

Freitag, 15.11.2019

Vorlesetag für Jgst. 5

Suchtprävention (AOK) Klasse 9c

Besuch der Fazenda Bickenried, Jgst. 10

Montag, 18.11.2019

Suchtprävention (AOK) Klasse 9a

19:00 Uhr Klassenelternabend Q11 in der Mensa

Mittwoch, 20.11.2019

Buß- und Betttag - unterrichtsfrei für Schüler

Pädagogischer Tag für alle Lehrkräfte

Donnerstag, 21.11.2019

Berufsberatung (In Liste am Sekretariat eintragen!)

19:00 Uhr Elternabend der Offenen Ganztagsbetreuung

Freitag, 22.11.2019

Besuch der Abi-Messe „Einstieg“ der Q11

Montag, 25.11.2019, 16:30 Uhr

2. Sitzung des Schulforums

Dienstag, 26.11.2019, 16:30 -19:00 Uhr

Allgemeiner Elternsprechtag für Jgst. 5

Donnerstag, 28.11.2019, 12:50 - 15:00 Uhr

Klassensprecherseminar für Jgst. 5 und 6

Montag, 2.12.2019, 16:00 - 19:00 Uhr

Allgemeiner Elternsprechtag für Jgst. 6 - 12

Redaktion: Dullak, Friedl, A. Grimm, Klauer